



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES

### Aufgabe

Zweistufiger Architektenwettbewerb für die Entwicklung eines Ausstellungs- und Veranstaltungsgebäudes – das Herz der Konzernzentrale von Adidas in Herzogenaurach: das Adi Dassler Brand Center (ADBC).

### Situation

Durch den Masterplan wird der Gedanke des Campus vorgegeben. In dieser heterogenen Bebauungsstruktur soll das ADBC seine Einzigartigkeit entfalten.

### Antwort

Entwicklung eines Archetypus – der einfache, schlichte Baukörper wird zum einzigartigen Zentrum des Campus von Adidas.

### Zwei Themen

Außen zeitlos: Der schwarze Kristall – mystisch, schimmernd, in sich ruhend.  
Innen die Zeit im Wandel: Die Arena gleicht einem Stadion – als Synonym für eine immer bestehende und sich ständig entwickelnde Leistungsschau des Sports. Sie dient als Plattform für die Präsentation der Markenwelt von Adidas sowie als zentraler Verteiler.

### Spartenübergreifende Arbeit

Mechanik: hydraulische Dämpfer zwischen Fassade und Stahlbau  
Tunnelbau: Torkretierung der erdberührenden Wände  
Medientechnik: 25 Beamer bespielen 135 m Projektionswand aus Beton  
Fahrzeugbau: Entwicklung eines fassadenbündigen Tores der Mechanik einer Bustüre  
(Text: Architekten)

## Adidas Brand Center

Adi-Dassler-Strasse  
91074 Herzogenaurach, Deutschland

### ARCHITEKTUR

**querkraft architekten**

### BAUHERRSCHAFT

**adidas AG**

### TRAGWERKSPLANUNG

**Werkraum Ingenieure**

### LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**Adler und Olesch**

### FERTIGSTELLUNG

**2006**

### SAMMLUNG

**newroom**

### PUBLIKATIONSdatum

**13. März 2008**



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES

## Adidas Brand Center

### DATENBLATT

Architektur: querkraft architekten (Gerd Erhartt, Peter Sapp, Jakob Dunkl)

Mitarbeit Architektur: Erwin Stättner (Projektleitung), Dominique Dinies, Bernward Krone, Carmen Hottinger, Sandra Schiel

Bauherrschaft: adidas AG

Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure

Landschaftsarchitektur: Adler und Olesch (Michael Adler, Michael Olesch)

Bauphysik: Walter Prause

Fotografie: Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES

Maßnahme: Temporär

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 2004

Ausführung: 2005 - 2006

Grundstücksfläche: 15.500 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 12.158 m<sup>2</sup>

Baukosten: 30,0 Mio EUR



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES



© Gerhard Hagen / ARTUR IMAGES